

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Trichterhalskanne</p> <p>Museum: Karrasburg Museum Coswig Karrasstraße 4 01640 Coswig 03523 66450 museum@stadt.coswig.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 530/92</p> |
|--|--|

Beschreibung

Trichterhalskanne mit Buckelverzierung. Das Gefäß hat einen gedrückt kugligen Körper und eine flache Standplatte. Auf Bauch und Schulter befinden sich vier, aus der Wandung gedrückte Buckel mit Hof. Ein großer Teil des Halses, der gesamte Mündungsrand und der Henkel sind weggebrochen. Die Ansatzstelle des Bandhenkels befindet sich auf dem oberen Teil der Schulter. Das Gefäß wurde aus Scherben zusammengesetzt und von innen mit Stoffflecken beklebt. Die braune Oberfläche ist glatt.

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik

Maße:

16.0 x 20.0 cm (H x D)

Ereignisse

Hergestellt wann 1350-1250 v. Chr.

wer

wo

Gefunden wann 1910

wer

wo Grenzstraße (Kötitz)

Schlagworte

- Buckelgefäß
- Jungbronzezeit
- Kanne
- Keramikgefäß

- Lausitzer Kultur